



Münster, 06.06.2023

Ratsantrag

Ein Rettungsring für Münsters Schwimmbäder – Vereinsressourcen zur Linderung des Personalmangels nutzen

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, flexible Lösungen für den Personaleinsatz in den Bädern zu erarbeiten, um die anhaltenden Versorgungsausfälle in der Münsteraner Bäderlandschaft spürbar zu lindern. Hierzu sollen unter anderem bestehende Ressourcen in Sport- und Rettungsschwimmvereinen aktiviert werden, indem

1. in den Zeiten, in denen ausschließlich Vereine schwimmen, die „Schlüsselgewalt“ (zeitliche Überlassung der Anlagen) an die anwesenden Trainer*innen delegiert wird. Angesichts der Rettungsfähigkeit der qualifizierten Trainer*innen müssten dann keine Schwimmmeister*innen mehr zusätzlich vor Ort sein.
2. für die qualifizierten Trainer*innen Schulungen im Umgang mit einem Chloralarm angeboten werden.
3. eine Rufbereitschaft für Techniker*innen bzgl. der Chloranlage eingerichtet wird, welche es im Zusammenspiel mit der Fortbildung der Trainer*innen ermöglicht, dass ein*e Techniker*in nicht mehr zwingend vor Ort sein muss, sondern für mehrere Bäder gleichzeitig zuständig sein kann.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

gez.

Christoph Kattentidt
Klaus Rosenau
Dr. Annika Bürger
Rainer Bode
Achim Specht
und Fraktion

Lia Kirsch
Philipp Hagemann
Hedwig Liekefedt
und Fraktion

Helene Goldbeck
Martin Grewer
und Ratsgruppe